

# Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft BP

## leiten, organisieren, erklären, bewirtschaften, koordinieren, vorbereiten

In allen Institutionen, in denen Menschen über eine kürzere oder längere Zeit zusammenleben, sind die Bereichsleiter und -leiterinnen Hotellerie-Hauswirtschaft für den reibungslosen Ablauf aller hauswirtschaftlichen Arbeiten verantwortlich. Dabei handelt es sich in der Regel um gastronomische Grossbetriebe, Hotels, Tagungszentren, Spitäler, Altersheim oder Pflegezentren.

Die Bereichsleiter und -leiterinnen Hotellerie-Hauswirtschaft sorgen dafür, dass die Gäste, Klientinnen, Bewohner oder Patientinnen Unterkunft

und Verpflegung bekommen, dass es überall sauber ist und jederzeit saubere Wäsche und sauberes Geschirr zur Verfügung steht.

Die Berufsleute und Organisations-talente leiten Mitarbeitende an, bilden Lernende aus und planen ihre Arbeitseinsätze. Sie übernehmen auch betriebswirtschaftliche Aufgaben, bewirtschaften Lebens- und Reinigungsmittel, bestellen neue Waren und überwachen ihre Verwendung, um sie bei Bedarf wieder nachzustellen.

### Was und wozu?

- Damit der Bereichsleiter Hotellerie-Hauswirtschaft in einer Privatklinik eine saubere Wäscheversorgung sicherstellen kann, plant er die Einsätze der Mitarbeitenden und bestellt Waschmittel nach.
- Damit die Bereichsleiterin Hotellerie-Hauswirtschaft neue und geeignete Lernende einstellen kann, informiert sie sich über die modernsten Rekrutierungsverfahren.
- Damit es in einem Hotel bei der Bestellung von Lebensmitteln keine unnötigen Abfälle gibt, setzt sich der Bereichsleiter Hotellerie-Hauswirtschaft mit dem Chefkoch zusammen und bespricht mit ihm den Warenbedarf.
- Damit die Bereichsleiterin Hotellerie-Hauswirtschaft in einem Pflegeheim nachhaltige Bettlaken bestellen kann, recherchiert sie bei verschiedenen Lieferanten und vergleicht die Angebote.



### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Belastbarkeit			
Bereitschaft für unregelmässige Arbeitszeiten			
Fremdsprachenkenntnisse			
Führungseigenschaften			
gepflegtes Auftreten			
gute Umgangsformen			
Interesse an Gastronomie und Hotellerie			
Kontaktfreude			
Kundenorientierung			
Organisationstalent			

#### Zutritt

Bei Prüfungsantritt:  
a) Lehrabschluss als Fachmann/-frau Hotellerie-Hauswirtschaft EFZ (ehemals Fachmann/-frau Hauswirtschaft EFZ und Hotelfachmann/-frau EFZ) und 3 Jahre Berufserfahrung, davon 1 Jahr in Führungsposition oder

b) andere berufliche Grundbildung (EFZ), die absolvierten Grundlagenfächer Reinigung, Wäsche, Gastronomie und 4 Jahre Berufspraxis, davon 1 Jahr in Führungsposition sowie

c) abgeschl. Berufsbildner/-innen-Kurs sowie die erforderlichen Module resp. gleichwertige Abschlüsse.

**Ausbildung** 1 bis 2 Jahre berufs begleitender Unterricht oder 5 Blockkurse. Der Lehrgang besteht aus verschiedenen Fachmodulen. Hinweis: Die Kurskosten werden teilweise vom Bund übernommen.

**Sonnenseite** Als Bereichsleiter oder Bereichsleiterin Hotellerie-Hauswirtschaft hat man viele Fäden in der Hand. Dass man eine wichtige Funktion inne hält und täglich gebraucht wird, ist ein schönes Gefühl.

**Schattenseite** Es kommt vor, dass Gäste nicht zufrieden sind, Waren nicht geliefert werden, es bei den Mitarbeitenden Engpässe oder Ausfälle gibt. Dann muss man improvisieren können und flexibel sein.

**Gut zu wissen** Wie der Name schon sagt, kann man sich in diesem Beruf auf einen bestimmten Bereich der Hotellerie oder Hauswirtschaft spezialisieren. Wer lieber vielseitig tätig ist, übernimmt meist mehrere Fachbereiche in einem kleineren Betrieb.

### Karrierewege

Facility Manager/in FH, Hospitality Manager FH (Bachelor)
Betriebsleiter/in in Facility Management HF (eidg. Diplom)
Leiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft HFP, Leiter/in in Facility Management und Maintenance HFP, Leiter/in Gemeinschaftsgastronomie HFP (eidg. Diplom)
Bereichsleiter/in Hotellerie-Hauswirtschaft BP
EFZ im Bereich Hotellerie-Hauswirtschaft oder gleichwertiger Abschluss (siehe Zutritt)